

Mit Leoni an Bord: Im Elektroauto auf den Vulkan

Profi-Langstreckenfahrer Rainer Zietlow fährt im VW ID.4 GTX am Uturuncu in Bolivien zu neuem Höhenweltrekord

Nürnberg/Quetena, 29. Juni 2022 – Neuer Höhenweltrekord für Elektrofahrzeuge: Profi-Langstreckenfahrer Rainer Zietlow hat in einem VW ID.4 GTX den Uturuncu in Bolivien erklommen – auch dank der extrem ausfallsicheren Bordnetzsysteme von Leoni.

Exakt 5816 Meter zeigten die zuvor notariell geprüften und versiegelten GPS-Höhenmessgeräte an, als Zietlow das Elektroauto nach elf Tagen Fahrt durch drei Länder etwas unterhalb des Gipfels des noch immer aktiven Vulkans in den Anden abstellte. „Unser Ziel war es zu zeigen, dass Elektromobilität auch in extremen Höhenlagen zu Höchstleistungen fähig ist“, sagt Zietlow.

Für ihre Rekordtour hatten der erfahrene Langstreckenfahrer und sein Begleitteam einen serienmäßigen VW ID.4 GTX gewählt, ausgestattet unter anderem mit einem Leoni-Bordnetzsystem. „Egal ob extreme Höhen- und Temperaturschwankungen, ob tropisches oder trockenes Klima: Unsere Bordnetzsysteme – quasi das Nervensystem im Automobil – haben auch unter widrigsten äußeren Bedingungen zuverlässig zu funktionieren“, erklärt Walter Glück, CTO der Leoni-Bordnetzsparte WSD. „Wir freuen uns, dass wir mit unserem technologischen Know-how zu diesem außergewöhnlichen Höhenweltrekord beitragen durften.“

Besonderer Ausdauerterest mit Bravour bestanden

Vier Stunden und 20 Minuten benötigte Zietlow im VW ID.4 GTX vom Basislager in Quetena aus für den Anstieg über unbefestigte Wege auf den Uturuncu. Zuvor hatte er das Fahrzeug bereits persönlich von Santiago de Chile über Argentinien bis in den kleinen Ort im Südwesten Boliviens gefahren. Zietlow: „Die Technik hat diesen besonderen Ausdauerterest mit Bravour bestanden.“ Schon eine kleine Tradition ist für den Profi-Langstreckenfahrer, dass er nach jedem Weltrekord auch die Hilfsorganisation SOS-Kinderdorf mit

einer Spende unterstützt, dieses Mal in La Paz. Weitere Informationen und Bilder zur Rekordfahrt finden Sie unter www.vwid4-highaltitude.com.

Mit seinen hochmodernen Bordnetzsystemen trägt Leoni dazu bei, schon in der Produktion den Ressourcenverbrauch moderner Fahrzeuge zu senken – durch immer elegantere, günstigere Architekturen, die helfen, Gewicht und Platz zu sparen. Und gerade im Markt für E-Mobilität hat das Unternehmen bereits heute einen hohen Marktanteil.

 Zugehöriges Illustrationsmaterial finden Sie direkt bei dieser Mitteilung unter <https://www.leoni.com/de/presse/mitteilungen/details/volkswagen-id4-rekord-chile/>

Über die Leoni-Gruppe

Leoni ist ein globaler Anbieter von Produkten, Lösungen und Dienstleistungen für das Energie- und Datenmanagement in der Automobilindustrie. Die Wertschöpfungskette reicht dabei von standardisierten Leitungen über Spezialkabel bis hin zu hochkomplexen Bordnetz-Systemen samt zugehöriger Komponenten. Leoni unterstützt seine Kunden als Innovationspartner und Lösungsanbieter mit ausgeprägter Entwicklungs- und Systemkompetenz auf dem Weg zu immer nachhaltigeren und vernetzten Mobilitätskonzepten durch die Entwicklung von Bordnetz-Systemen der nächsten Generation. Die börsennotierte Unternehmensgruppe beschäftigt rund 100.000 Mitarbeiter in 28 Ländern und erzielte 2021 einen Konzernumsatz von 5,1 Mrd. Euro.



Ansprechpartner für Journalisten

Gregor le Claire
Corporate Press Officer
Telefon +49 911 2023-226
E-Mail gregor.leClaire@leoni.com